

07. Mai 2020

Freie Wähler setzen sich für erweiterte Außenbestuhlung für gastronomische Betriebe ein, damit diese ihre Gäste unter Einhaltung der Vorschriften bewirten zu können

Solidarität von Anwohnern, Verwaltung und Verkehrsteilnehmenden gegenüber Gastronomen gefragt

Gerade die Gastronomie leidet unter der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Beschränkungen besonders. Viele Gastronomen wissen nicht, wie sie den Geschäftsbetrieb aufrechterhalten können oder, ob sie in die Insolvenz gehen müssen.

Nach aktuellen Meldungen soll eine Öffnung von Gaststätten noch vor dem Pfingstwochenende möglich sein. Jedoch unter Auflage strenger Kontakt-, Abstands- und Hygienevorschriften, was einem „normalen“ Betrieb entgegensteht und die Zahl der Gäste limitiert. Eine erweiterte Außenbestuhlung könnte dafür sorgen, dass die gastronomischen Betriebe unter Einhaltung der Abstandsvorschriften dennoch mehr Gäste bewirten können.

Die Fraktion der Freien Wähler setzt sich daher dafür ein, dass die politischen Entscheidungsträger sowie die zuständigen Behörden im Rahmen der Wiedereröffnung von gastronomischen Einrichtungen, insbesondere bei der Inanspruchnahme von öffentlichen Raum, bzw. Freiflächen eine „tolerante und großzügige“ Handhabung walten lassen. „Es muss unser gemeinsames Ziel sein, durch eine erweiterte Außenbestuhlung den Gastronomen dieser Stadt die Möglichkeit zu geben die Vorschriften einzuhalten und trotzdem mehr Gäste bedienen und somit mehr Umsatz machen zu können“, sagt der Fraktionsvorsitzende Dr. Johannes Gröger.

Denjenigen gastronomischen Betriebe, die keine genehmigte Außenfläche haben, sollte ermöglicht werden, dennoch Stühle und Tische vor ihren Lokalen aufstellen zu dürfen. „Hier ist die Solidarität von Verwaltung, Anwohnern und Verkehrsteilnehmenden gegenüber unseren Gastronomen gleichermaßen gefragt“, so der Fraktionsvorsitzende. Für die (zusätzlich) genutzte Fläche sollen die Gastronomiebetriebe keine Sondernutzungsgebühren bezahlen müssen.

Nach Ansicht der Freien Wähler kann die Verwaltung mit der Erlaubnis der zusätzlichen Nutzung des öffentlichen Raums für Gastronomiebetriebe deren Überleben unterstützen bis die „Normalität“ wieder hergestellt ist.

Pressekontakt:

Stadtratsfraktion Freie Wähler Freiburg
Fraktionsgeschäftsführerin: Barbara Meyer
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-201 1850
E-Mail: fraktion@freie-waehler-freiburg.de
www.freie-waehler-fraktion-freiburg.de